

# Medienmittwoch: Rendezvous mit einem Oktopus

Oktopusse oder Kraken sind in der Kryptozoologie gut bekannt. Nicht nur die gut erforschten Arten, auch Riesenkraken und Tiefseebewohner sind den meisten kryptozoologisch Interessierten geläufig, Aber wusstet Ihr, dass sie gleichzeitig 1600 Küsse verteilen, mit der Haut schmecken, ihre Farbe 177-mal in der Stunde ändern und sich trotz seiner 45 Kilo durch eine apfelsinengroße Öffnung zwängen können?

Sy Montgomery erzählt von einem wahren Wunderwesen der Meere: dem Oktopus. In ihrem preisgekrönten Buch lässt sie uns ein Wesen entdecken, von dessen erfindungsreicher Schläue und Empfindsamkeit wir nichts ahnten.

»Phantastische Tiere. Phantastisches Buch«, so Donna Leon.

*Wer dieses Buch liest und nicht fasziniert ist von diesen krassen Lebewesen, ist wahrscheinlich schon hirntot. Drei Herzen, 1600 Näpfe, ein knallkurzes Leben, extreme Intelligenz und ein paar Fähigkeiten, von denen wir Menschen nur träumen können. Da schafft es auch Ty Montgomerys tantiger Schreibstil nicht, die Begeisterung für diese Tiere zu mindern.*

*Aus einer Amazon-Rezension*

**Anzeige**

**Nein, kein Tintenfisch, aber  
viel Tinte fürs Geld**

Wer sich selbst zum Rendezvous mit einem Oktopus einlädt, erhält 384 Seiten voller Saugnäpfe, nichtmenschlicher Intelligenz und erstaunlichen Fähigkeiten. Hier wird die Taschenbuch-Ausgabe vorgestellt, es gibt dieses Buch aber auch im Hardcover, als Audio CD und Kindle-Download.

Mit dem Kauf über diesen Link unterstützt Ihr den Betrieb dieser Website.